

jedem Schritt wird Dir das Kreuz schwerer. Allein Deine Liebe, die alles vermag, verleiht Dir Kraft. Durch Deine Schulterwunde sühnst Du für die verborgenen Sünden, die die Bitterkeiten Deiner Qualen vermehren. Das Ausmaß der Erniedrigung erfassen wir, wenn wir sehen, dass Jesus auch ein drittes Mal fällt. Er liegt im Straßenstaub, neben den Füßen feindseliger Menschen, die Ihn mit Demütigungen und Schmähungen nicht verschonen. Er hat die Bitterkeiten der Erde verkostet, um das Stöhnen des Schmerzes in Jubelgesang zu verwandeln.

Der Kreuzweg soll eine Schule des Glaubens sein. Er zeigt uns Gott, der selbst mit den Menschen mit-leidet. Seine Liebe steigt zu uns herab, bis in den Tod am Kreuz. Unser Gott, der Mensch wurde, will unser Herz verwandeln und uns zum Mitleiden rufen, damit wir an der Not anderer nicht vorüber gehen. Sooft wir

Ostergrußaktion mal anders

Die Ostergrußaktion der Katholischen Jungschar gibt es seit dem Jahr 1969. Sie wird anlässlich des Osterfestes in den Pfarreien durchgeführt. Das Ziel der Aktion ist, dass die Jungscharkinder und die GruppenleiterInnen die Osterbotschaft – „Jesus ist auferstanden!“ – zu möglichst vielen Menschen tragen. Da die Situation aufgrund des Corona-Virus momentan recht schwierig ist, möchten die Jungschar- und Ministrantengruppen aus Pässeier die heurige Ostergrußaktion auf diesem Wege überbringen. Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Thomas Schölzhorn

Ostergrußkarte

